



Hochschule
für Wirtschaft und Gesellschaft
Ludwigshafen

GEMEINSAM. PRAKTISCH. STARK.

Ernst-Boehe-Straße 4 – 6
67059 Ludwigshafen am Rhein
Telefon: (06 21) 52 03 - 0 (Infozentrale)
www.hwg-lu.de



Hochschule
für Wirtschaft und Gesellschaft
Ludwigshafen

GEMEINSAM. PRAKTISCH. STARK.

Fachbereich
Sozial- und Gesundheitswesen

Master of Science,
Konsekutiver Masterstudiengang

**Advanced Practice Nursing
(M.Sc.)**



Studieninformation

Advanced Practice Nursing (M.Sc.)
Master of Science

Leitung des Studiengangs

Prof. Dr. Joachim von der Heide
Professur für Pflegewissenschaft
master-apn@hwg-lu.de

Bewerbungsmanagement

Timo Schweitzer
Studierenden-Service-Center (SSC)
Telefon 06 21 / 52 03 - 514
timo.schweitzer@hwg-lu.de

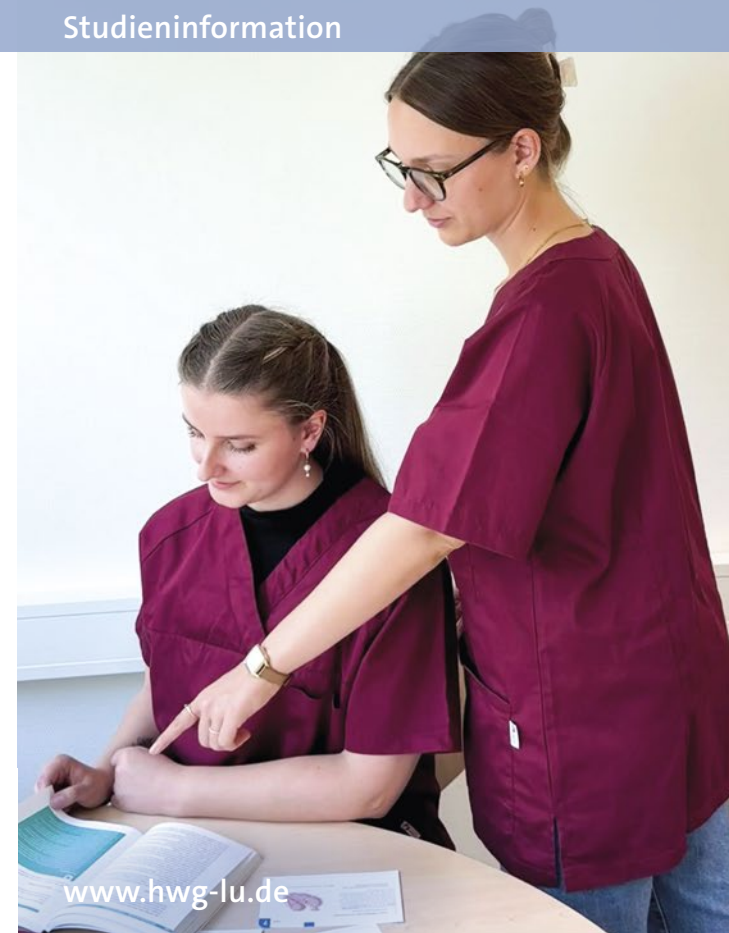
Berufliche Perspektiven

Die Studierenden werden nach dem Studium in der Lage sein,

- sich Aufgaben und Verantwortungsbereiche im Bereich der zielgruppenspezifischen Beratung in unterschiedlichen pflegerischen Settings zu erschließen.
- Pflegeprozesse im Rahmen der Vorbehaltsaufgaben von Pflegenden zu initiieren und steuern.
- Beratung zur Prävention im Sinne von Community Nursing durchzuführen.
- vertiefende Aspekte im Rahmen eines verbesserten Theorie-Praxis-Transfers zur Verbesserung der pflegerischen Versorgung umzusetzen.
- Forschungsprojekte zu begleiten und die Durchführung zu unterstützen.
- neue Versorgungsinitiativen mit aufzubauen, z. B. School Nursing oder Disaster Nursing.
- Führungsaufgaben in interdisziplinären Teams zu übernehmen.

Nach dem Studium erwarten Sie als hochschulisch ausgebildete Pflegefachperson hervorragende Berufsaussichten und Karriere-möglichkeiten in einem sich sehr dynamisch entwickelnden Gesundheitswesen.

Im Anschluss an das erfolgreich absolvierte Masterstudium APN (M.Sc.) kann eine Promotion angeschlossen werden.



www.hwg-lu.de

Advanced Practice Nursing (M.Sc.) Master of Science

Studienziele

Advanced Practice Nursing (APN) ist ein aufsteigender Bereich in der Pflege, welcher Pflegenden dazu befähigen soll, sich im immer komplexer werdenden Feld der Pflege vertiefend in einen Fachbereich der klinischen Pflege einzuarbeiten und hier selbstständig agierend pflegerische Versorgung und Betreuung fachgerecht übernehmen zu können.

Veränderungen im Gesundheitswesen machen eine zunehmende Spezialisierung von Pflegefachpersonen unumgänglich, da der medizinische Fortschritt, die demographische Entwicklung sowie die Chronifizierung von Erkrankungen vertieftes und spezialisiertes Handeln von Pflegenden notwendig machen, um so einerseits eine individuelle und adressat*innengerechte Pflege in allen Versorgungssettings anbieten zu können, aber auch um den Übergang zwischen Versorgungseinheiten möglichst ohne Qualitätseinbußen gewährleisten zu können.

Der Studiengang ist so ausgelegt, dass er die vertiefte pflegerische Expertise zur Steuerung von Versorgungsprozessen und zur Übernahme von Aufgaben der Primärversorgung im Fokus hat. Pflegenden mit einer Expertise in APN erlangen im Rahmen dieses Studiums Fähigkeiten und Kompetenzen, sich in einem sich wandelnden Gesundheitssystem etablieren zu können. Neben einer wissenschaftlich begründeten Beratungskompetenz erlangen Studierende eine erweiterte Forschungskompetenz, um selbst Forschungslücken zu eruieren und schließen zu können. Hier setzt der Studiengang vor allem an Kompetenzen der Versorgungsforschung an.

Die Studierenden vertiefen und verfeinern während ihres gesamten Studiums Strategien, die für Lebenslanges Lernen, eigenverantwortliches Arbeiten und für die aktive Weiterentwicklung ihres Faches erforderlich sind, um den sich wandelnden gesundheitlichen Strukturen gerecht zu werden und die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten selbstständig mit tätigkeitsbezogenen Problemstellungen zu verknüpfen.

Studienstruktur

Regelstudienzeit:	3 Semester
Form:	Vollzeitstudiengang Es erwartet Sie ein innovatives Lehrkonzept mit einem hohen Anteil an Online-Lehre zur besseren Planbarkeit von Studium und Berufstätigkeit
Berufstätigkeit:	Es wird empfohlen, maximal 50 % parallel zum Studium zu arbeiten
Studienbeginn:	jährlich zum Sommersemester (März)
ECTS:	90 ECTS
Studiengebühren:	keine (als erster konsekutiver Master nach dem Bachelor), pro Semester ist ein Semesterbeitrag zu entrichten, nähere Informationen entnehmen Sie der Homepage der HWG LU.
Interdisziplinärer Bezug:	einige Lehrveranstaltungen werden gemeinsam mit dem Masterstudiengang Advanced Practice Midwifery gelehrt, um einen Austausch mit einer anderen Berufsgruppe gewährleisten zu können.

Studieninhalte und -verlauf

Das Modulhandbuch gliedert sich in 10 Module, jeweils mit Schwerpunkten zum wissenschaftlichen Arbeiten und Forschungsmethoden, erweiterte klinische und pflegerische Praxis sowie vertiefende Kenntnisse in der Versorgungspraxis.

- Qualitative und quantitative Forschungsmethoden
- Forschungsmanagement
- Grundlagen der erweiterten pflegerischen Versorgung im gesellschaftlichen Kontext
- Erweiterte Kompetenzen in der klinischen Entscheidungsfindung
- Erweiterte Kompetenzen in der patientenzentrierten Langzeitversorgung

- Innovative sektorenübergreifende Versorgungskonzepte
- Aktuelle Entwicklungen in der Versorgungspraxis
- Vertiefung Clinical Assessment
- Praxismodul
- Masterarbeit

Zugangsvoraussetzungen und Bewerbungsprozess

Zugangsvoraussetzungen:

- Einen ersten, mindestens 210 ECTS-Leistungspunkte umfassenden berufsqualifizierenden Bachelorabschluss in einem dualen, ausbildungsintegrierten Studiengang der Pflege, mit dem zugleich ein Berufsabschluss in einem Pflegeberuf mit der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung einhergeht.
- Berufsabschluss in einem Pflegeberuf mit Erlaubnis zur Führung einer Berufsbezeichnung in der Pflege und einen ersten, mindestens 210 ECTS-Leistungspunkte umfassenden berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in der Pflege oder mit fachlicher Verwandtschaft zur Pflege (z. B. Pflegewissenschaft, Pflegepädagogik, Pflegemanagement, Gesundheitswissenschaft, Medizinpädagogik).

Sollten Sie ein Bachelorstudium mit 180 ECTS erfolgreich absolviert haben, so kontaktieren Sie bitte vor Ihrer Bewerbung die Studiengangsleitung.

Der Online-Bewerbungsprozess um einen Studienplatz an der Hochschule beginnt Anfang November und endet jeweils Mitte Januar.

Weitere Informationen zum Bewerbungsablauf (aktuelle Fristen, Links etc.) finden Sie auf unserer Homepage.